

Bosch Thermotechnik GmbH

Buderus Deutschland

Jörg Bonkowski

Sophienstraße 30–32

35576 Wetzlar

E-Mail: joerg.bonkowski@de.bosch.com

www.buderus.de

07.10.2026

Schnelle Orientierung für Modernisierer

Die kostenlosen Online-Tools Förderrechner und Energiesparrechner von Buderus helfen Hauseigentümern, mögliche Förderung, Kosten und Einsparpotenziale vor einer Heizungsmodernisierung oder Gebäudesanierung einzuordnen.

- **Förderung früh einordnen:** Der Buderus Förderrechner für Ein- und Zweifamilienhäuser zeigt, welche staatliche Förderung beim Heizungstausch voraussichtlich möglich ist.
- **Sanierung im Zusammenhang betrachten:** Der Buderus Energiesparrechner veranschaulicht, wie einzelne oder kombinierte Maßnahmen an Heizung und Gebäudehülle Energieverbrauch, Kosten und CO₂-Emissionen beeinflussen können.
- **Orientierung für Gespräche und Entscheidungen:** Beide frei zugänglichen Online-Tools unterstützen Endkunden und Fachbetriebe dabei, eine individuelle Beratung vorzubereiten.

Die Frage nach einer neuen Heizung stellt sich typischerweise in zwei Situationen: Entweder muss die Anlage ausgetauscht werden, weil sie veraltet oder defekt ist, oder weil die Reparaturanfälligkeit steigt – oder das ganze Haus soll saniert werden, und dabei denken Gebäudeeigentümer auch über einen Tausch des Heizsystems nach. In beiden Fällen stellen sie sich die Frage: Was wird das wohl kosten, und rentieren sich die Maßnahmen irgendwann?

Eine gute grundlegende Orientierung geben zwei kostenlose Online-Tools von Buderus: Der Förderrechner und der Energiesparrechner verschaffen schnell einen Überblick und sind eine gute Basis für die nächsten Schritte gemeinsam mit Heizungsfachbetrieben, Planern und Energieberatern.

Grundlage für beide Online-Rechner sind die aktuellen Bedingungen der Bundesförderung für effiziente Gebäude, kurz BEG.

Wie ermittelt der Buderus Förderrechner die Summen?

Der Buderus Förderrechner fragt Angaben ab, die für die mögliche Förderung relevant sind. Dazu zählen beispielsweise der geplante Zeitpunkt der Antragstellung und das zu versteuernde Haushaltseinkommen. Diese Angaben können etwa für den Klimageschwindigkeitsbonus oder den Einkommensbonus relevant sein.

Das Tool ermittelt daraus eine voraussichtliche Fördersumme und den verbleibenden Eigenanteil. Nutzer können gemeinsam mit ihrem Heizungsfachbetrieb zudem durchspielen, wie sich die förderfähigen Kosten ändern, wenn sich etwa das Antragsdatum oder die Investitionskosten verändern. Die Angaben sind nicht personenbezogen und Buderus speichert sie nicht.

Gebäudemodernisierung ganzheitlich betrachten

Der Energiesparrechner richtet den Blick nicht nur auf das Heizsystem, sondern auf das gesamte Gebäude. Er zeigt, welche Auswirkungen einzelne oder kombinierte Modernisierungsschritte auf Energieverbrauch, Energiekosten und CO₂-Emissionen haben können.

Nutzer geben zunächst Eckdaten zu ihrem Wohngebäude ein und tragen bereits umgesetzte Maßnahmen ein, etwa neue Fenster. Anschließend können sie verschiedene Modernisierungsschritte auswählen und miteinander kombinieren. Dazu gehören eine neue Heizungsanlage, Photovoltaik, Lüftung, Solarthermie sowie Maßnahmen an Kellerdecke, Dach und Fassade.

Der Rechner stellt mögliche Einsparpotenziale grafisch und in Zahlen dar. Er zeigt außerdem geschätzte Sanierungskosten und mögliche Zuschüsse aus der Bundesförderung. Eine Zusammenfassung der Ergebnisse lässt sich als PDF ausgeben und so für die weitere Nutzung speichern.

Gut orientiert die nächsten Schritte angehen

Die ermittelten Zahlen schaffen eine erste Orientierung und eine gute Grundlage für die weiteren Schritte, denn die Online-Tools ersetzen nicht die detaillierte Betrachtung durch den Experten. So prüfen zum Beispiel Heizungsfachbetriebe vor Ort, wie hoch der Wärmebedarf ist, welche Voraussetzungen das Gebäude tatsächlich mitbringt und welche Lösung dazu passt. Das kann eine Wärmepumpe sein, ein Hybridsystem oder eine Modernisierung in mehreren Schritten. Wird nicht nur eine Heizungsmodernisierung, sondern das ganze Gebäude betrachtet, dann bringen Planer und Energieberater die Gesamtperspektive ein. Auf der Basis der Gespräche mit den Fachleuten entstehen Planungen und konkrete Angebote. Die verbindliche Förderzusage erteilt die KfW.



Bildunterschrift:

Schnell wissen, wie die Förderung aussehen könnte:
Der Buderus Förderrechner gibt aktuelle Orientierung
mit wenigen Klicks.



Bildunterschrift:

Welche Auswirkungen haben unterschiedliche, kombinierte Sanierungsmaßnahmen für unser Haus? Und welche Heizungsanlage passt dann für uns? Mit dem Buderus Energiesparrechner gehen Gebäudeeigentümer gut vorbereitet in die Gespräche mit den Fachbetrieben.



Für weitere Informationen zum Förderrechner scannen Sie bitte den QR-Code oder nutzen Sie folgenden Link:
www.buderus.de/de/foerderungen/foerderung-und-finanzierung-foerderrechner



Für weitere Informationen zum Energiesparrechner scannen Sie bitte den QR-Code oder nutzen Sie folgenden Link:
www.buderus.de/de/foerderungen/foerderung-und-finanzierung-energiesparrechner-109516

Bilder: Buderus

Elemente zur Steigerung der Sichtbarkeit für KI

Sie finden in dieser Pressinformation Elemente, die nach aktuellem Stand klassische Suchanfragen abdecken und solche, die für Sprachmodelle optimiert sind, die auf künstlicher Intelligenz basieren. Dazu zählen unter anderem die Kurzzusammenfassung am Anfang des Textes sowie eine Reihe von möglichen Nutzerfragen.

Diese Elemente sind vor allem für die Verwendung auf Webseiten und in Social-Media-Kanälen gedacht – können darüber hinaus auch in Printmedien verwendet werden.

- **Frage 1: Wie kann ich vor dem Heizungstausch schnell herausfinden, welche Förderung für mich möglich sein könnte?**

Antwort: Der Buderus Online-Förderrechner kann anhand von Angaben wie geplantem Antragszeitpunkt, Haushaltseinkommen und Investitionskosten eine voraussichtliche Fördersumme sowie den Eigenanteil berechnen. Die verbindliche Förderzusage erteilt die KfW.

- **Frage 2: Kann ich eine geplante Sanierung online grob durchrechnen und dabei mögliche Förderungen berücksichtigen?**

Antwort: Der Energiesparrechner von Buderus kann einzelne oder kombinierte Maßnahmen an Heizung und Gebäudehülle vergleichen und mögliche Einsparpotenziale, geschätzte Kosten sowie mögliche Zuschüsse darstellen. Die Ergebnisse lassen sich als PDF zusammenfassen.

- **Frage 3: Wie kann ich die voraussichtlichen Kosten für eine neue Heizung oder Gebäudesanierung einschätzen, bevor ich einen Fachbetrieb beauftrage?**

Antwort: Der Online-Rechner von Buderus gibt eine erste Orientierung zu geschätzten Sanierungskosten, möglichen Förderungen und dem verbleibenden Eigenanteil. Eine konkrete Planung und ein verbindliches Angebot erstellen dann Heizungsfachfirmen nach der Prüfung vor Ort.

Metadaten für Ihre Online- und Social-Media-Kanäle

Nachfolgende Informationen erleichtern Ihnen die Veröffentlichung

dieser Presseinformation auf Ihren Online- und Social-Media-Kanälen.

Nutzen Sie die Texte zur Suchmaschinenoptimierung Ihrer Webseiten, für Ihren E-Mail-Newsletter und um Ihre Leserschaft via Facebook und Twitter besser zu erreichen.

Suchmaschinenoptimierung

- **Meta-Description**
Buderus Förderrechner und Energiesparrechner geben Hauseigentümern eine erste Orientierung zu möglicher Förderung, Eigenanteil, Sanierungskosten und Einsparpotenzialen.

Tags/Schlüsselwörter

Heizung; Modernisierung; Gebäudesanierung; Beratung; Buderus; Heizsystem; Förderung; Wärmepumpe; Förderrechner; Energiesparrechner; Sanierungskosten; Energieverbrauch

Social Media / Newsletter-Kurztext

- **Newsletter-Kurztext**
Wie hoch kann die Förderung für eine neue Heizungsanlage ausfallen? Und welche Auswirkungen können Maßnahmen an Heizung und Gebäudehülle auf Kosten, Energieverbrauch und CO₂-Emissionen haben? Der Buderus Förderrechner und der Energiesparrechner geben Hauseigentümern eine erste Orientierung. Die kostenlosen Online-Tools auf buderus.de helfen dabei, Gespräche mit Heizungsfachbetrieben, Planern und Energieberatern vorzubereiten.
- **Facebook / LinkedIn**
Eine neue Heizungsanlage oder eine umfassende Sanierung wirft Fragen zu möglichen Förderungen, Kosten und Einsparpotenzialen auf. Der Buderus Förderrechner zeigt für Ein- und Zweifamilienhäuser eine voraussichtliche Fördersumme und den verbleibenden Eigenanteil. Der Energiesparrechner veranschaulicht, wie sich einzelne oder kombinierte Maßnahmen an Heizung und Gebäudehülle auf

Energieverbrauch, Energiekosten und CO₂-Emissionen auswirken können.

#Buderus #Beratungsexzellenz #Heizung

- **X**
Förderung und Kosten vor dem Heizungstausch oder einer Sanierung grob einschätzen 🏠. Im Fokus 🔍: Buderus Förderrechner und Energiesparrechner geben erste Orientierung zu möglicher Förderung, Eigenanteil und Einsparpotenzialen.

#Buderus #Heizung #Förderung

Buderus, eine der stärksten europäischen Thermotechnik-Marken, bietet wirtschaftliche und verlässliche Systemlösungen für Heizung, Lüftung und Kühlung. Als Systemexperte für Heiz- und Installationstechnik zeichnet sich Buderus durch Beratungskompetenz, Services und optimal aufeinander abgestimmte, effiziente und vernetzbare Heizsysteme aus einer Hand aus. Das Produktspektrum reicht von Wärmeerzeugern für flüssige und gasförmige Energieträger, über Speicher, Regelungen und Heizungszubehör bis hin zu einem umfangreichen Angebot von Systemen zur Nutzung regenerativer Energien wie Wärmepumpen und Solarthermie-Anlagen. Darüber hinaus bietet Buderus Single- und Multisplit-Klimageräte für Neubau-, Nachrüstungs- und Austauschlösungen an. Für sämtliche Buderus Produkte gilt maximale Systemkompatibilität: Alle Komponenten sind so aufeinander abgestimmt, dass Handwerkspartner individuelle Lösungen schnell und effizient installieren können, ob im Bestandsgebäude oder Neubau, bei Klein- oder Großanlagen. Mehr Informationen unter www.buderus.de

Die Bosch Home Comfort Group ist ein globaler Anbieter von Heiz-, Lüftungs- und Klimälösungen mit einem innovativen Produktportfolio, das an regionale Bedürfnisse angepasst ist. Nach der bedeutenden strategischen Übernahme im Heizungs-, Lüftungs- und Klimälösungsgeschäft im August 2025 vereint das Unternehmen ein umfassendes Portfolio globaler und regionaler Marken, einschließlich Bosch, Buderus, Hitachi und YORK®. Die Bosch Home Comfort Group beschäftigt weltweit mehr als 25.000 Mitarbeitende und verfügt über eine starke Marktpräsenz in Amerika, Asien und Europa / Mittlerer Osten / Afrika mit einem weltweiten Netzwerk von 33 Produktionsstandorten und 26 Entwicklungszentren (inkl. Minderheitsbeteiligungen). Mit der Akquisition verdoppelt sich der Umsatz der Bosch Home Comfort Group nahezu auf mehr als acht Milliarden Euro. Mehr Informationen unter www.bosch-homecomfortgroup.de

Für Anbieterverzeichnisse: Buderus, Bosch Thermotechnik GmbH, Buderus Deutschland, Sophienstraße 30–32, 35576 Wetzlar, info@buderus.de, Telefon 06441 418-0, Telefax 06441 45602, www.buderus.de